







# Wäsche- und Stoff-Verkauf

Verkauf soweit Vorrat

Freitag - Sonnabend - Montag

Verkauf soweit Vorrat

## Die letzten 3 Tage unserer großzügigen Verkaufsveranstaltung!

### Damen-Konfektion

<b>Kleider</b> aus Waschmuffeln, in großem Farbensortiment . . . . .	RT. 4.90	3.95
<b>Kleider</b> aus bedrucktem Vell, in vielen Dessins . . . . .	RT.	8.50
<b>Kleider</b> aus Seidenstoff, Kasafarm, moderne Farben . . . . .	RT. 16.00	14.75
<b>Kasaks</b> aus Seidenstoff, in vielen modernen Farben . . . . .	RT. 4.95	3.75
<b>Kasaks</b> aus Waschmuffeln, in aparten Mustern . . . . .	RT. 4.95	3.95
<b>Kostümröcke</b> aus Donegal, Sportfässon . . . . .	RT. 8.75	6.25
<b>Unterröcke</b> aus gestreiften Wäschstoffen . . . . .	RT. 2.95	2.65

### Aus unserer Putzabteilung

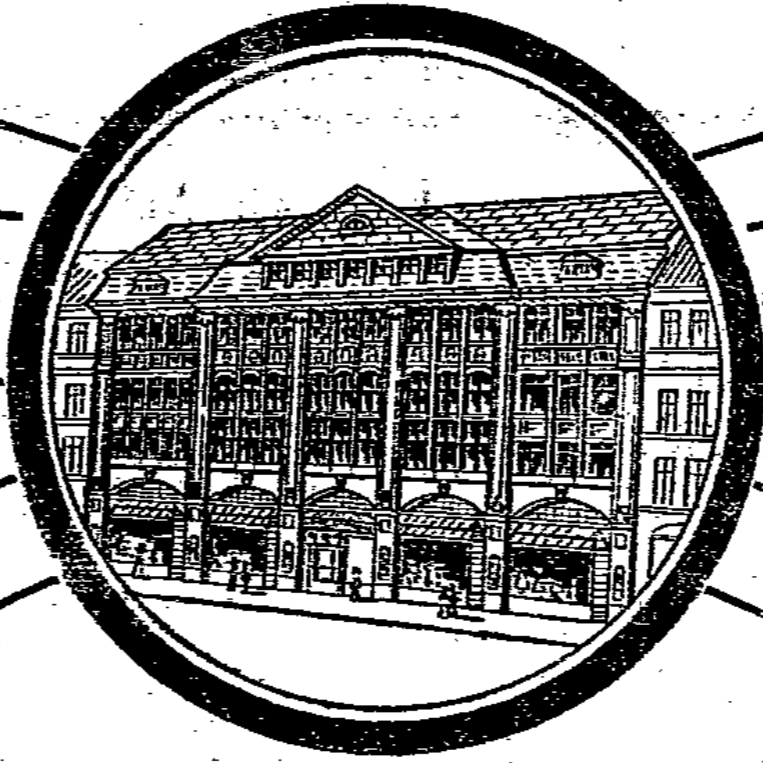
<b>Hutformen</b> aus Stroh, in verschiedenen Formen und Farben . . . . .	RT.	1.95
<b>Damenhut</b> aus Stroh, mit einschließender Blumengarnitur auf dem Rand . . . . .	RT.	4.95
<b>Damenhut</b> mit eleganter Blumen- und Reibergarnitur, in hell und dunkel . . . . .	RT.	6.75
<b>Frauenhut</b> Dreispitz, aus echtem Sagapicotgeflecht, mit Marocainlage und aparter Blumengarnitur . . . . .	RT.	9.75

### Kleider- und Seiden-Stoffe

<b>Waschmusseln</b> neue reizende Kleidermuster . . . . .	Meter RT. 1.10	85
<b>Zephir</b> gestreift, für praktische Kleider, Blusen usw. . . . .	Meter RT. 1.10	95
<b>Blaudruck</b> für Hauskleider . . . . .	Meter Markt 1.10	95
<b>Crêpe marocain</b> entzückende Muster . . . . .	Meter Markt 1.65	1.45
<b>Perkal</b> für Blusen und Oberhemden . . . . .	Meter 95	75
<b>Kunstseidene Krepps</b> bunt bedruckt und gewebt, für Kasaks u. Kleider, . . . . .	Meter RT. 6.40	3.80
<b>Helvetia-Seide</b> doppeltbreit, moderne Kleiderfarben . . . . .	Meter Markt 4.60	3.80
<b>Halbseid. Damast</b> ca. 85 cm breit, für Jacken- u. Mantel-futter . . . . .	Meter Markt 5.20	4.20
<b>Eolienne</b> Seide mit Wolle, in großer Farbauswahl, ca. 100 cm breit . . . . .	Meter 7.50	6.80

<b>Körperbarchent</b> weiß . . . . .	95	<b>Haustuch</b> für Bettdecken, volle Breite, Meter RT. 2.25	1.95	<b>Linon</b> für Bettbezüge, empfehlenswerte Qualität, Riffenbreite . . . . .	Meter RT. 95	1.65	<b>Inlette</b> gute federdicke Ware, Riffenbreite . . . . .	Meter RT. 2.40	1.95	<b>Streifensatin</b> weiß, für Bettbezüge, Riffenbreite . . . . .	Meter RT. 1.40	2.35
--------------------------------------	----	--	------	---	--------------	------	---	----------------	------	---	----------------	------

### Washstoffe



Kurzwaren

Damen-Hüte

Modewaren

Wäsche

Strümpfe

Seidenstoffe

Kinder-Hüte

Korsetts

Schürzen

Trikotagen

Baumwollwaren

<b>Berufstasche</b> braun und schwarz, RT. 2.55	2.50	<b>Stickerei</b> für Kopftücher, Meter 30	33	<b>Stickerei und Einsatz</b> alle 4-8 cm breit, für Taschen, RT. 2.50 für RT.	95	<b>Stickerei und Einsatz</b> Bittermuster, Stück 2.50 m für RT.	1.35	<b>Topschirm</b> Halbseide, mit Seidenfutter, . . . . .	RT.	7.75
---	------	---	----	---	----	---	------	---	-----	------

### Frottiertwäsche

<b>Frottier-Handtücher</b> weiß mit roter Saute . . . . .	RT. 1.35	98
<b>Frottier-Handtücher</b> aus weichen Strümpfstoffen, mit brauner Saute, 80 x 100 cm . . . . .	RT. 1.35	1.75
<b>Frottier-Handtücher</b> halbtüchtige Qualitäten, weiß mit brauner Saute und best gewaschen . . . . .	RT. 2.25	2.25
<b>Badelaken</b> aus weichen Strümpfstoffen mit roter Saute, 100 x 150 cm . . . . .	RT.	4.50

### Korsetts

<b>Büstenhalter</b> aus weißem Stoff . . . . .	RT.	75
<b>Hüfthalter</b> grau, mit Gummi . . . . .	RT.	1.95
<b>Korsett</b> aus weichen Stoff, ausgebeugt . . . . .	RT.	2.45

### Strumpfwaren

<b>Damen-Strümpfe</b> Baumwolle, verärrte Fersen und Espigen, schwarz und ferdig, Paar . . . . .	38
<b>Damen-Strümpfe</b> Baumwolle, mit Doppel-felsen, schwarz und lederfarben . . . . .	65
<b>Damen-Strümpfe</b> Baumwolle, mit Raht, Doppel-felsen, schwarz . . . . .	88
<b>Damen-Strümpfe</b> Seidenstoff, verärrte Espigen und Fersen, schwarz . . . . .	95
<b>Damen-Strümpfe</b> Kato, mit Raht, Doppel-felsen, farbig . . . . .	1.20
<b>Herren-Socken</b> feine Baumwolle, verärrte Espigen und Fersen, farbig . . . . .	48
<b>Schweißsocken</b> mit verärrten Espigen und Fersen, grau . . . . .	48

### Herren-Artikel

<b>Hosenträger</b> aus gutem Gummi, mit Lederbiege . . . . .	95
<b>Selbstbinder</b> moderne Streifen und Muster . . . . .	95
<b>Herren-Sportkragen</b> aus gutem Ripps . . . . .	30
<b>Oberhemden</b> aus gutem Perkal, mit Kragen . . . . .	Markt 5.25
<b>Oberhemden</b> prima Perkal, moderne Nadelstreifen . . . . .	Markt 8.50

### Trikotagen

<b>Herren-Netzjacken</b> mafosfarbig . . . . .	95
<b>Herren-Beinkleider</b> mafosfarbig, feste Qualität . . . . .	Markt 2.65
<b>Herren-Hemden</b> mafosfarbig, mit Doppelbüst . . . . .	Markt 2.90
<b>Herren-Einsatzhemden</b> stumpf weiß Trikot mit schönen Einfäßen . . . . .	2.95
<b>Herren-Untergarnituren</b> feinfarbig, Jade und Beinfleid . . . . .	Markt 4.90

**L. W. W. in D. W. W.**  
 Magdeburg  
 Bernauerweg 51-52.  
 Magdeburg

Warum Höfle sterben mußte.

Der Höfle-Ausschuß des Preussischen Landtags... Der Höfle-Ausschuß des Preussischen Landtags...

Gefängnisärzte recht weit entfernt wohnen, und Zeuge Schmidt mußte bestätigen, daß es immer seine Schwermüdigkeit habe, die Gefängnisärzte herbeizubringen...

Bei der Befragung des Zeugen durch verschiedene Abordnete stellte sich heraus, daß Höfle in der Zeit vom 14. Februar bis 3. April nach dem in Gefängnis vorgenommenen Wiegen 23 Pfund abgenommen hatte.

„Höfle gibt an, bewußtlos zu sein.“ Nach am Sonnabend, also 2 Tage vor dem Tode Höfles, erklärte Dr. Thiele, eine Ueberführung ins Krankenhaus käme für Höfle nicht in Frage, da er auch dort keine andre Behandlung erfahren würde.

In der Nachmittagsung werden die Pfleger des Gefängnislazarets zunächst unbereidigt vernommen. Der Pfleger Müller sagt u. a. aus, Höfle habe bei seiner Einlieferung einen sehr frischen Eindruck gemacht.

Nach den Aussagen des Zeugen stellt Abg. Wehl fest, daß entgegen den geschätzten Anweisungen die Krankenblätter und Krankenbücher nicht ordnungsgemäß bzw. überhaupt nicht geführt wurden. In der Nacht vom 18. zum 19. April hat der Zeuge Höfle bei unregelmäßigem Puls tiefschlafend gefunden.

die Tabletten stets in Gegenwart des Zeugen in den Mund gesteckt, aber offenbar später wieder ausgespien, denn alle in der Zelle Höfles gefundenen Tabletten besaßen den Zerfall.

Der Kopf Höfles wurde seinem körperlichen Zustand nicht angepaßt. Dr. Thiele hat in der Regel auf telephonische Meldungen vom schlechten Befinden eines Kranken lediglich telephonische Anweisungen gegeben.

Der nächste Zeuge, Oberwachmeister Köhring, hat die Karte bei den Krankenbesuchen begleitet und sagt u. a. aus, daß Höfles Zustand am 18. April eine erhebliche Verschlechterung erfahren habe, so daß er nur noch ganz wenig und verworren sprechen konnte.

Dieser Sachverhalt wird der Vernehmung unterbrochen und Höfles Rechtszustand festgenommen. Er war der Meinung, daß das Kommen der Vernehmung nicht in Frage komme, daß ein Kaufmannsbesuch zwischen dem Varnat gewährten Kaffrediten und

dem Darlehen Höfles von Varnat nicht bestehe. Nachdem Höfle am 9. Februar sein Mandat niedergelegt hatte, mußte er nach Ansicht des Zeugen mit seiner Verhaftung rechnen. Während der Untersuchungshaft beklagte sich Höfle oft über die Oberflächlichkeit des Gefängnisarztes.

Einmal habe der Arzt in Gegenwart des Zeugen nach dem Puls gefühlt. Nachher sagte Höfle: „Sehen Sie, das ist die ganze Untersuchung.“ Ebenso hat er sich über die Verabreichung der Schlafmittel beklagt, da er der Meinung war, daß sie seinem Herzen schade würden.

In der Schwarzweissrotten Schaubude.



Steinkohle und Del.

Bei der Beratung des Haushalts des Reichswirtschaftsministeriums hat der frühere Reichswirtschaftsminister, der sozialdemokratische Abgeordnete Robert Schmidt, eine sehr bemerkenswerte Rede gehalten, die an der mangelnden Entschlußkraft des zur Verhandlung stehenden Resolutionsberechtigte Kritik übte.

Außerordentlich ernst sieht die Lage im Steinkohlenbergbau aus. Während wir bis vor noch gar nicht so langer Zeit unter Kohlenmangel litten, kann jetzt die Forderung nicht mehr untergebracht werden. Zahlreiche Becken werden stillgelegt.

Die Ausnutzung der Wasserkraft wird sich in Deutschland in den natürlichen, ziemlich eng gesteckten Grenzen halten. Ganz Europa besitzt etwa 60 Millionen Pferdestärken an Wasserkraften, davon entfallen auf Deutschland im ganzen nur 1 Million Pferdestärken.

Der erste zum Schiffsantrieb geeignete Motor wurde von Diesel im Jahre 1908 geschaffen. Erst 1912 erschien als erstes großes Motoren-Dieselmotif die dänische „Selandia“.

Das erste große deutsche Motorschiff war die „Monte Benedo“ der Hamburg-Südamerika-Linie mit 6500 Brutto-Registertonnen, das 1912 vom Stapel lief. Bei Kriegsausbruch gab es insgesamt erst 220.000 Tonnen Motorschiffe.

Table with 4 columns: Betriebsform, Kohlenfeuerung, Delfeuerung, Segel, Motor. Rows show 1914 and 1924 data.

Die Delfeuerung hat also bereits die Kohlenfeuerung zur Hälfte erreicht; die Kriegsstellen sämtlicher Länder sind gänzlich zur Delfeuerung übergegangen.

Table with 4 columns: Dampf, Motor, Durchschnittdampf, Motor. Rows show 1924 data for Juni, September, and Dezember.

Es zeigt sich also, daß gerade beim Bau von großen Schiffen der Delmotor bevorzugt wird; in Deutschland machen die Motorschiffe 77,2 Prozent der gesamten Tonnage-Baubestände aus.

Bei der großen Industrie und im Eisenbahnverkehrswesen wird die Steinkohle voraussichtlich auch künftig ihre vorherrschende Stellung behalten. Dagegen hat das Automobilwesen einen ungeheuren Bedarf an Leichtöl.

Wie kann Deutschland diesen Bedarf an Del decken? Bisher waren wir in der Hauptsache vom Ausland abhängig. England und die Vereinigten Staaten kontrollieren heute fast die gesamte Petroleumsausbeute der Welt.

Die Technik ist aber schon in der Lage, aus Steinkohlenteer hochwertiges und auch im Preise konkurrenzfähiges Betriebsöl für alle Zwecke herzustellen.

Die Regierungskrise in Belgien.

Äußerlich gesehen ist die belgische Regierungskrise in den letzten Tagen nicht vom Fleck gekommen. Der König hat auch keine weiteren Unterredungen mit Politikern gehabt.

Wenige Vorgänge lassen den Schluß zu, daß ein Ministerium Vandervelde wieder spruchreif werden könnte. Katholisch-demokratische Führer zeigen Reue, sich dem Unvermeidlichen zu fügen.

Der Frühling erzeugt Sommerproffen!

Diese Lausache ist vielen, die Neigung zu Sommerproffenbildung besitzen, unbekannt. Wir raten Ihnen, in der Apotheke weißes Citralol-Nachts, 50 oder 25 Gram, zu kaufen und jetzt schon mit der Behandlung der Befallenen Stellen zu beginnen.





# Das beste Zeugnis

für unsere guten Qualitäten ist die Empfehlung von Raucher zu Raucher, der sich unsere Marken erfreuen. Ohne besondere Reklame sind wir die größte süddeutsche Zigarettenfabrik geworden.

## G. Zuban

Zigarettenfabrik  
München

### Bekanntmachung.

Nachdem sich meine feinen Qualitäts-Kaffees infolge ihres reinen, vollen Geschmacks und feinen Aromas so überraschend schnell eingeführt und sich so viele Freunde erworben haben, mache ich heute dem geehrten Publikum der Neuen Neustadt davon Mitteilung, daß ich am Freitag des 8. Mai

Lübener Straße 30a, Ecke Luisenstraße

eine Filiale eröffnen werde

Damit bekommt die Neustadt ihre Kaffee-Rösterei und zwar eine Rösterei, welche nicht nur Kaffee- und Kaffeemischungen für den täglichen Gebrauch immer frisch liefert, sondern

in der auch der verwöhn-  
teste Kaffeetrinker

seinen Bedarf beden kann und mit dem besten, was der Kaffeemarkt bietet,

voll befriedigt wird.

Es wird mein besonderes Bestreben sein, stets nur feinste Qualitäten zu liefern und halte ich mich bei eintretendem Bedarf bestens empfohlen.

### Kaffee-Rösterei G. A. Müller

Hauptgeschäft Jakobstraße 44

Zweiggeschäft Lübener Straße 30a.



# Besonders preiswerte Angebote in Damen- und Kinder-Hüten



Entzückender Kinderhut 7<sup>90</sup> Mk.

Flotter Backfischhut 8<sup>90</sup> Mk.

Kleidsamer Mädchenhut aus echt Lisoyel 3<sup>90</sup> Mk.

Jugendl. Glocke mit Blumen- und Bandgarnitur 5<sup>50</sup> Mk.

Reizender Kinderhut 6<sup>75</sup> Mk.



Fesche aufgeschl. Form u. reichhalt. Bandgarnitur 5<sup>90</sup> Mk.

Jugendl. Glocke m. reich Blumen- u. Bandgarnitur 9<sup>75</sup> Mk.

Schicke Form, mit Band- u. Blumen-garnitur 4<sup>75</sup> Mk.

Vornehmer Frauenhut 7<sup>90</sup> Mk.

Hochzeit. Liserethglocke m. Blumenkopf u. fesch. Band-schleife 14<sup>75</sup> Mk.



Echt Liserethut, große Aufschlag-form 6<sup>90</sup> Mk.

Lisereth-Form, mit Band- u. Reihengarnitur 12<sup>75</sup> Mk.

Schicke Form, m. Stangenreih.-Garnitur 16<sup>50</sup> Mk.

El. Lisereth m. reich Kronen-reihergarnitur 26<sup>50</sup> Mk.

Aufgeschl. Liserethform u. eleg. Bandgarnitur 7<sup>75</sup> Mk.

Neueste Hutformen in allen modernen Geflechten und Farben

Vertrieb der  
**Radeberger Hutfabrik**  
Magdeburg, Himmereichstraße 11  
Größtes Spezialhaus für Damen- und Kinder-Hüte.

Letzte Schöpfungen in  
**Modellhüten**  
ausserst preiswert

# Freitag - Sonnabend die beiden letzten Tage

## unseres Serien-Verkaufs!

Besuchen Sie uns — es lohnt sich!

- |  |      |  |      |
|--|------|--|------|
| 1 Wäsche, 1 Schwamm, 1 Hand- und 1 Kaffeebüchse . . . zusammen | 95   | 4 Wischtücher kariert . . . . .                            | 95   |
| 1 Kaffeesevice mit blauem Rand, Steifig . . .                  | 95   | 1 Meter Linon 80 cm breit . . . . .                        | 95   |
| 1 Koffergarnitur Spiegel, Rasier und Pinsel . . .              | 95   | 3 Meter Handtuchdrell . . . . .                            | 1.95 |
| 1 Korbhaandfeger poliertes Holz . . . . .                      | 95   | 3 Meter Hemdentuch 80 cm breit . . . . .                   | 1.95 |
| 12 Kleiderbügel mit und ohne Stieg, fortleert . . .            | 95   | 1 Meter Cheviot reine Wolle, 180 cm breit . . .            | 2.95 |
| 1 Badbrett mit Zinkplatte . . . . .                            | 95   | 1 Damen-Schlupfhoose flac. feinfarbig . . . . .            | 95   |
| 1 Elektaanne 2 Liter, lackiert . . . . .                       | 95   | 1 Damen-Schlupfhoose Seidenstrifot, feinfarbig . . . . .   | 2.95 |
| 1 Trittroller beste Ausführung . . . . .                       | 2.95 | 1 Damen-Hemdhoose weiß, feingestrickt . . . . .            | 1.95 |
| 1 Stollerflasche . . . . .                                     | 95   | 2 Korsettchen . . . . .                                    | 95   |
| 2 Paar Damen-Strümpfe engl. lang, schwarz und farbig . . .     | 95   | 1 Damen-Hemd mit Langsette und schwarzen Trägern . . . . . | 95   |
| 1 Damen-Strahhutform . . . . .                                 | 95   | 1 Junger-Schürze bunt oder gestreift, weite Form . . .     | 1.95 |
| 1 Berjer-Borlage lackiert . . . . .                            | 1.95 | 1 Riffen (im. Riss, moderne Schöpfung . . .                | 95   |
| 1 Meter Badstuch 115 cm breit . . . . .                        | 1.95 | 1 Reformtorlett weiß oder grau . . . . .                   | 1.95 |

# Wittkowski

Breiter Weg 61

## Leder-Förster

Lüdischehofstraße 9/10

# Hunde

Maulkörbe  
Geschirre  
Halsbänder  
Peitschen  
Leinen 1300

zu billigsten Preisen

## Malton-Weine

aus Malz

**Äußerst extraktreich und bekömmlich.**

Seit 1895 im Handel und ärztlich empfohlen.

Die Malton-Weine aus Malz besitzen den höchsten Nährwert aller Stärkungsweine, Kranke, Schwache u. Nervöse werden wieder wohler und gesund, auch für Gesunde ist Malton der beste Stärkungstrunk.

Deutsche Malton Ges. m. b. H. Wandsbek-Hamburg.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien, Feinkost- und Kolonialwarengeschäften.

Vertreter für Magdeburg:

### Otto Kohls

Bismarckstraße 28<sup>A33</sup>  
Fernsprecher 4622.

**Spotbillige Federbetten!**

Dieses Bettstück 13 u. 16 A. Bettbett, rot u. rotrot 18 21 25 A u. besser. Einzelne Stücken 4 u. 5 A. Dopp. Betten 35 40 46 55 A u. best.

Max Eckstein jr.  
Fabrik und Verkauf  
Königsplatzstraße 5 A.  
Wabe Alter Markt.

**Burg. N. S. U.**

Expres- und Eimen-Fahrräder

Alleinverwertung für Burg, auch gegen Zeit-jahlang.

Große Reparaturwerkstatt i. D. D. u. la. Bereifungen: Egelstein u. Continental. Ersatzteile in großer Auswahl.

Taschenlampen u. Batterien, besten Fabrikats.

Richard Baltzer,  
Breiter Weg 15.

**Zwei Boote**

etwas beschd., 5 1/2 und 6 Meter lang wegen Kammangel in jedem annehmbaren Gebiet zu verkaufen. Schriftl. Offert. Otto Eckstein jr., Magdeburg, Königplatzstraße 5 A.

**Ferkel, Fatterschweine**

Reise sehr preiswert zu haben. Schriftl. Offert. Otto Eckstein jr., Magdeburg, Königplatzstraße 5 A.

**Wasser-Essigsäure**

Schäbbeck-Fabrik Str. 15  
Empfehle mein Gas-Essigsäure-Gewinnungs- und Gaal. 203 W. Fritze.

Versehen Sie nicht die Anlagen der Buch-Handlung "Geldmann"

Meine bekannt guten Qualitäten

# Herren-Stoffe

kaufen Sie jetzt zu extra billigen Preisen!

Anzug-Stoff dunkel meliert, 145 cm breit, Meter	4.50
Anzug-Stoff Strapazierqualität Cheviot, dunkelblau, 145 cm breit	5.50
Anzug-Stoff Nadelstreifen, blau, braun und grün	5.50
Anzug-Stoff für Sportanzüge, in Färbgrün u. mod. Melangen, 150 cm breit, Meter	6.00
Gabardine 145 cm breit, elegante Qualitäten	11.50
Rammgarn-Cheviots blau, 145 cm breit	13.75
Covertcoat für Paletots, 150 cm breit	11.50

**Einzelne Anzüge**

bedeutend im Preise herabgesetzt! 905

## Rudolf Broelje

Jacobstraße, Ecke Peterstraße

## Bohnenstangen

gibt ab

### Gustav Schulze, Aushandlung

Telephon 8204, Nachtweide Nr. 64, Telephon 8204

# Tarragona

ca. 19 Vol. % Alkohol  
erkrankungsfreie Ware  
pro Liter . . . 2.00

4 Flasche 1.50  
Halbglas 2.00  
Insel-Samos . . . 2.00  
Frz. Rotwein . . . 1.25  
Vino di Montepulciano . . . 1.50  
Martini & Rossi-Turin  
Kirsch- und Johannis-  
beerenwein p. Fl. 0.75

alles inkl. Steuer  
ohne Glas  
prima Qualität

**Brantweinquelle**  
Kutscherstraße 17

**Sprechmaschi-  
Reparaturen**

Apparate  
von 30.00 Mark an  
Schnell und gefastet.  
Müller, Apfelstraße 6.  
Tel. Neuhagenstr. 9100.

**Gehen Ihre  
Uhren nicht?**

Reparaturen von  
Uhren, Feinmechanik,  
Abmessen, Goldschmied.  
F. F. F. F.

Freitag  
Sonnabend  
Montag

### Damen-Tags!

In unserer bedeutend vergrößerten Spezial-Abteilung bringen wir einen gebieterischen Genre, welcher sich durch vornehme Eleganz sowie durch Preiswürdigkeit auszeichnet.

Bachschürze garniert mit Band und Schnalle	2.95
Echt Zagal- und Eifererformen	4.50
Echter Eiferer-Hut aufgeschlagen mit feiner Bandschleife	7.95
Echter Zagal-Hut mit netter Bandgarnitur	5.50
Echter Eiferer-Hut mittelgroß mit Blumen und Band garniert	6.95
Frauen-Hut echt Eiferer, vornehme Form, mit Fächergarnitur	7.95
Eleganter Zagal-Hut mit reicher Binnengarnitur	14.50

Damen-Sportweifen reine Wolle, einfarbig, mit Rand	9.75
Damen-Sportweifen reine Wolle, einfarbig und gemustert	13.75

# 3 große Konfektions-Tage

Kleider aus Seidentüll, in aparten Farben	5.95	Mäntel prima Covercoat, mit reicher Knopfgarnitur	19.50
Kleider aus weidem Vellwolle, mit Filz-Einfas	8.90	Mäntel Donegal, moderne Formen	8.50
Kajattkleider aus gutem Vellwolle, mit farbiger Garnitur	17.50	Mäntel aus Tuch, Bachschürzengarnitur, vornehme Ausführung	22.50
Sportkostüme aus Donegal, Saite auf Seidenfärbung	19.50	Windjaden Covercoat	13.50
Kostüme aus reinwollenem Gabardine, moderne Farben	44.50	Kinderkleider in verschiedenen Stoffen und Modarten	2.95
Kajal aus Waschmuffeln, in großer Auswahl	2.45	Kindermäntel aus guten Stoffen, reizende Formen	5.95 an
Kajal aus Seidentüll, aparte Farben	2.95	Unterkleider aus Seidenstoffe, alle Modifarben	4.95
Waschmuffeln in großer Auswahl	Meter 1.20 95 85	Schweizer Bouvoile in Modifarben	Meter 1.45
Boumuffeln moderne Muster	Meter 3.95 3.25 2.60	Frotté 100 cm breit, in Karier und gestreift	Meter 1.95

# R. Wittkowski

Breiter Weg Nr. 61

**Arbeits-Hosen für jeden Beruf**  
Bequemer Schnitt! Starke Verarbeitung! Größte Auswahl an Preise, alle eigene Herstellung. 300 Manufaktur-Garben aus erster Hand, 25 Farben.  
**G. Gehse** Johannisth. 13/14 neben dem Wilhelm-Theater.

### Warum so billig?

Well Sie direkt von der Fabrik kaufen. Bequeme Zeitangaben - sofortige Auslieferung.  
1 Bett 50.00  
Ia. Bettstelle, eiche, biele, maßbaum, gestrichen 29.00  
Reformbetten Ia. weiß lackiert 30.00  
Kinder-Betten Ia. weiß mit Rost 30.00  
Stahlrohrmatratzen, jede gewünschte Größe 13.00  
Auflegematratzen, jede gewünschte Größe 16.00  
Echtfederbetten, gute Arbeit 44.00  
Komplette Küchen äußerst billig.  
Waschschänke, Kleiderschränke 58.00  
Komplette Schlafzimmern, ersichtlich billig in eiche, biele, maßbaum, gestrichen, weiß lackiert. Billigste Ausführung - bequeme Abzahlung.  
Fabrikabierlage Magdeburg.

Vertreter: **Wilhelm Heil**,  
Erfurtstraße 11, 11. 1208

**GUMMI- GARTEN-SCHLÄUCHE**  
in bekannt guter Qualität, in allen Weiten  
Meter von 95 Pfg. an  
**HUGO NEHAB**  
JOHANNISBERGSTRASSE 2



**Unruhe und Nervosität**  
das macht die Fäden einer schlecht durchgeführten. Wie zu Schwachwerden, Nervenzerrüttung, insbesondere zu Schwächen der linken Kräfte zu führen hat, welche noch heute einen Versuch mit dem vorzüglichen, weinartig schmeckenden Nig- und Kräftigungsmittel Doppelherz, welches durch seinen Kalkgehalt die rechte Blutkörper verleiht, die zum Kräftigen unbedingt erforderlich sind. Doppelherz ist das Mittel, welches bei Bluthmangel, Herzschmerz, nervöse Kopfschmerzen, Zitter, Appetitlosigkeit, nervöse Magenbeschwerden, Schlaflosigkeit, als Kräftigungsmittel gebraucht werden soll. Man wird überrascht sein über die gute Wirkung. Fragen Sie den Arzt!  
Früherische in 1. u. 2. Originalflasche M. 2.- u. 4.-  
Aufpassen oder zu sein flüssiges Doppelherz nicht schenken, kann, vorwiegend man Doppelherz Leckwür- Doppelherz, welche die wirksamsten Bestandteile von Doppelherz in konzentrierter Form enthalten.  
Zu haben in Apotheken u. Drogenläden, befindet bei **Semm, Schönebecker Str. 109**

Freitag früh eintrifft: Goldbarsch, Kabeljau, Seelachs, 25 Pfg. Pflügen, Hechte.  
Berta Weiß, St. Jannet-Str. 11, 11. 1208  
**Schwarzbleichgrüden** (sowie alle Grundfische) Gärten.  
Offenrohre, beidseitig Spiegel.  
**Karl Gieseler** Straße 10, Telefon 6191.  
**Jedes Buch** bejagen wir in - kurzer Zeit -  
Buch-Verlag  
gubrichtigen.

**Cornucoll** das flüssige **Lebensmittel**  
Nur echt  
**HOF APOTHEKE**  
Breiterweg 158 in Ullrichsberg

**Blutreinigung im Frühjahr!**  
Jeder Mensch ist es seiner Gesundheit schuldig, von Zeit zu Zeit eine Blutreinigung zu machen, um sein Blut von Schärken zu befreien und eine Ablagerung giftiger Abfallstoffe zu verhindern. Dies wird erreicht durch eine gründliche Blutreinigung mit dem vielversprochenen, ärztlich empfohlenen Mittel: **Chemiker Gubels Befreier**. Das Präparat rührt die Nerven und verbessert das Allgemeinbefinden. Man ver- langle die Gubels-Broschüre.  
"Ein Weg zur Gesundheit".  
**Hennenberg & Co. Nachf.**,  
Magdeburg, Köhler Str. 19 (fr. Wilhelmstr.)  
und sämtliche Filialen der Stadt.

**Ohne Anzahlung**  
erhalten  
**Beamte und ehemalige Kunden**  
auf Teilzahlung  
**Herren- Damen-**  
Burschen- u. Kinder-Anzüge  
Sport- u. Manchester-Anzüge  
Cutaways - Hosen - Paletots  
Schweden- u. Gummi-Mäntel  
Mäntel, Kostüme, Kleider,  
Kasaks, Röcke, Strickwesten,  
Lederol-Mäntel  
Bett- und Leibwäsche  
**Möbel**  
Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer - Küchen  
Einzelmöbel - Schränke in allen Größ., auch  
roh, Vertikos, Bettstellen mit Matratz., Diwans  
Chaiselongues, Schreibtische, Flurgarderoben  
Stahlrohr- und Kinder-Bettstellen - Trumeaus  
Tische, Stühle usw.  
Teppiche, Gardinen, Chaiselongue-Decken  
Anzahlung 20 Prozent  
Eigene Tischler- und Polster-Werkstätten  
**Biener & Chusid**  
Himmelreichstraße Nr. 23, 1. Etage.  
Kredit nach auswärts

**Seife Registratur-Schränke**  
  
Aller Markt 17

Offertiere:  
**Bohnenstangen  
Baumpfähle, Kant-  
hölzer, Stollen und  
Doppellatten  
Schaldbretter**  
**Kurt Schumann**, Holzhandl.  
Magdeburg, Lüneburger Str. 25.  
Gerüst 2791 (Privastraße) Gerüst 2791  
**Wochenmarkt!**  
Guttes Fleisch (Sattelfleisch)  
belle Fleischwaren - beste Getränke  
Erd 18 u. 121 (Sten 28)  
auf Geß 108/109 1175 A. Halper.  
**la. Speisefartoffeln**  
Magdeburg, Breiter Weg 133

Leb nicht in den Tag hinein!  
Kaufe bei uns Bücher ein!  
Buchhandlung Volksstimme  
Magdeburg  
**!! Gelegenheitskauf !!**  
Aus einer Partie verkaufen wir  
**3000 blaue Schloffer-Säden**  
pro Stück 1.95 M.  
Kein Arbeiter und Handwerker darf diese günstige Kaufgelegenheit vorbeistehen.  
**CORUCCO**  
Reiner Weg 19, am Alten Markt.  
**Restaurant Otto Wolters**  
Adler, früher Wilhelmstraße, 18  
**Heute Schlachtfest**  
Nicht. Sie auf in. Schauenfester u. neuen Preise.  
Große Marktstraße 3

**Was Sie brauchen**  
gute Qualitäten, größte Auswahl, niedrigste Preise  
das bietet Ihnen mein bekanntes  
**Spezialhaus für Herren- und Knaben-Kleidung**  
Herborragend günstige Angebote in allen Abteilungen.

Herren-Anzüge	moderne Formen, aparte Farben	82.- 72.- 64.- 52.- 46.- 39.- 35.-	28 <sup>00</sup>
Herren-Anzüge	Stab, in 1- und 2reihig, der beliebte Stabungs	88.- 82.- 75.- 67.- 58.- 52.-	45 <sup>00</sup>
Herren-Mäntel	moderne Form, mit Bart und Falte	82.- 72.- 65.- 58.- 49.- 41.-	35 <sup>00</sup>
Herren-Mäntel	in Schabus, Covercoat und Somepau	85.- 75.- 69.- 63.- 52.- 44.-	38 <sup>00</sup>
Jünglings-Anzüge und -Mäntel	belle Verarbeitung, aparte Farben	62.- 56.- 49.- 43.- 35.- 29.-	24 <sup>00</sup>
Gummi- und Ledermäntel	vorzügliche, vorzügliche Qualitäten	44.- 39.- 36.- 33.- 28.- 21.-	18 <sup>00</sup>
Herren-Hosen	in gestreift und in Streifenform	22.- 16.- 12.- 9.- 7.-	5.50
Knaben-Anzüge und -Mäntel	in Original-Fabrik, Spezifisch	34.- 28.- 22.- 16.- 12.- 9.-	7.50

Kleidung nach Maß in feinsten Ausführung  
**Heinrich Casper**  
Magdeburg, Breiter Weg 133.



Magdeburger Angelegenheiten.

Magdeburg, den 7. Mai 1925.

Die Farbe im Stadtbild.

Überall regten sich in den letzten Jahren Kräfte, die bestrebt waren, den Straßen ein buntes, lebendigeres Bild zu geben, als es die vergangenen Jahrzehnte gebracht haben.

Die neue organisatorische Bewegung zur künstlerischen Gestaltung des Straßensbildes geht von dem Deutschen Farbentag aus, der in Hamburg stattgefunden hat.

Dieser Gedanke von der schöpferischen Kraft der Farbe für den Baustil wurde auch von Professor H. L. P. von der Technischen Hochschule in Danzig vertreten.

Die Farbe ist es, so ergänzte weiter Professor Kanold (Gannover), die die plastische Wirkung des Bauwerks bedingt, und selbst die italienische Renaissance, die die Farbe aus der Architektur ausschied, verwandte damals die Farbe dennoch zu ihrer künstlerischen Wirkung, indem sie die natürliche Gesteinsfarbe ausnutzte.

Die Tagung führte sodann zur Gründung eines Deutschen Zentralverbandes für Farbe im Stadtbild.

Es wäre nun noch die Aufgabe zu lösen, die Farben so herzustellen, daß sie auch gegen Witterungseinflüsse standhalten.

Hausammlung für die „Landegard“.

Die Geschäftsstelle der „Landegard“ schreibt uns: Die öffentliche Haus- und Straßensammlung mit verschlossenen Büchsen für das Kinderhilfswerk Landegard findet am 9. und 10. Mai statt.

- Alstadt: Landegard-Geschäftsstelle, Neue Ulrichstraße 2, Zimmer 10.
Neue Altstadt: Schule Stendaler Straße 10 (Sammelschule).
Neue Altstadt: Schule Umfassungstraße 76.
Buda: Schule Kapellenstraße 1.
Sudenburg: Schule Helmstedter Straße 42.
Friedrichstadt-Werder: Schule Turmshanzensstraße 15a.
Wilhelmstadt: Schule Annastraße 17.
Südost: Schule Reptowstraße 8.

Wir bitten alle Sammler, sich am Freitag an einer der angegebenen Stellen einzufinden und die Büchse in Empfang zu nehmen. Die Rückgabe der Büchsen erfolgt nur in der Landegard-Geschäftsstelle, Neue Ulrichstraße 2, Zimmer 10.

Die Angestelltengehälter in Magdeburg.

Der Zentralverband der Angestellten teilt uns folgendes mit: Trotz einer ausführlichen Begründung der Ungünstigkeit der Angestelltengehälter, die auch durch den Teuerungszindex selbst in einer für die Angestellten ungünstigen Berechnung noch erhärtet wurde, trotz des sehr mäßigen Schiedspruchs, der die um 10 Prozent erhöhten Magdeburger Gehaltsätze bis 30. September festlegte, und die Listen einer weiteren Teuerung und Miteintragung der Angestellten aufhörte, haben die Arbeitgeber den Schiedspruch abgelehnt.

Der Schiedspruch, der einerseits die seit 1. Oktober 1924 gültigen Gehaltsätze um 10 Prozent erhöht, andererseits für ein langfristiges Abkommen Sorge trägt, stellt einen billigen Ausgleich der beiderseitigen Interessen dar.

Filmschau.

Ein Muster kapitalistischer Verblödung ist der Film „Intoleranz“, der in den Kammerlichtspielen gezeigt wird und dessen Hersteller nach Raffgengeldern arbeiten: Je mehr eine Sache kostet, um so besser muß sie sein.

Es ist anzunehmen, daß tatsächlich ungeheuer viele Menschen in Bewegung waren, als der Film aufgenommen wurde, aber außer einer großen Zahl bewegter Punkte ist davon nichts zu sehen.

„Fili“ hatten auch kein Glück diese Woche. Fregolia, eine sehr vielseitige und sehr bewegliche Verwandlungskünstlerin zeigte recht nette Dinge und brachte ein Film zur Darstellung, wie die Verwandlungskunst hinter den Kulissen sich abspielt.

Verfügung hat. Ganz abgesehen davon, daß die Platzfrage Verwirrung schafft — in Kino will man möglichst weit hinten sein, beim Bühnenspiel möglichst weit vorne — verträgt sich auch das lebendige Drama mit der bewegte Unwirklichkeit auf der Leinwand schlecht mit der Tatsächlichkeit des Geschehens auf der Bühne.

„Der Vater“ ist nicht viel mehr zu sagen als: schade. Die Bilder sind photographisch und auch darstellerisch schön, der Inhalt aber ist banaler Mühsal. Da ist „Das Geheimnis der Liebe“ im Zirkus schon etwas anderes. Man kann sich kaum einen lebenswirdigeren Film denken als diesen.

„Der Mensch a. a. Wege.“ Landarbeiter, die von einem Gutsherrn ausgebeutet und tyrannisiert werden, bäumen sich in blinder Verzweiflung dagegen auf und wollen den Tyrannen töten. Einer aber bringt ihnen den großen Gedanken der befreienden Solidarität bei.

Sozialdemokratische Partei

Bezirk Buda. Freitag den 8. Mai, abends 8 Uhr. Punkt anfangung der Vorträge.

Der erste frische Spargel.

Der Großstädter kann sich kaum vorstellen, was für unendliche Mühe der Spargel macht, bis er zum Verkauf bereit ist. Die Arbeit durch Aufheben der Gräben, Stechen usw. und die Unkosten infolge des vielen Düngers in der Inflationszeit waren so groß, daß es sich oft nicht lohnte, angelegte Spargel weiler zu stechen.

Oft weiß der Großstädter nicht einmal, daß jede einzelne Spargelstange mit der Hand aus der Erde ausgegraben werden muß. Die Spargelstecherin kann dazu kein Instrument, außer dem langen Messer, benutzen, denn der Spargel, der noch in der Erde steht, ist so spröde wie Glas.

In den Monaten Mai und Juni werden täglich viele Wagen voll beladen mit Spargel, nach den Märkten geliefert. Der Spargel muß dort sofort verkauft werden, denn schon kurze Zeit, nachdem er die bedeckte Erde verlassen hat, beginnt er sich zu verfäulen. Damit verliert er für den deutschen Spargeliebhaber seinen Wert.

Der Italiener oder der Franzose ist den Spargel erst, wenn der Kopf völlig grün geworden ist. Erst dann ist er ihm begehrenswert. Die Veränderung der Farbe sieht in keinem Verhältnis zur Veränderung des Geschmacks.

Die Technik beherrscht heute heute einen großen Raum unserer gesamten Wissenschaft. Wer nicht rückständig sein will, muß sich auch mit diesem Zweig der Wissenschaft befassen.

Die Volkshochschule. Die nächste Vorlesung des Kinderärztlichen Prof. Dr. med. Uffenheimer, Direktor der städtischen Kinderklinik, findet wegen zu starkem Andrang nicht wieder in der Gewerbliden Berufsschule, sondern am Montag den 11. Mai, abends 8 Uhr, in der Augustaschule statt.

Die Technik beherrscht heute heute einen großen Raum unserer gesamten Wissenschaft. Wer nicht rückständig sein will, muß sich auch mit diesem Zweig der Wissenschaft befassen.

Die Ausstellung von Leidenbüchern. Das preussische Staatsministerium hat, wie der „Antifische Kreuzische Presse“ mitteilt, die Regierungspräsidenten ermächtigt, auch den Orts-polizeibehörden länderlicher Bezirke die Befugnis zur Ausstellung von Leidenbüchern zu übertragen.

Die Ausstellung von Leidenbüchern. Das preussische Staatsministerium hat, wie der „Antifische Kreuzische Presse“ mitteilt, die Regierungspräsidenten ermächtigt, auch den Orts-polizeibehörden länderlicher Bezirke die Befugnis zur Ausstellung von Leidenbüchern zu übertragen.

ber Verhältnisse ein unabweisbares Bedürfnis und die Unbedenklichkeit zu bejahen sind. Bis zum 1. Juli d. J. ist dem Minister des Innern, der gemeinsam mit dem Minister für Volkswohlfahrt und dem Justizminister in einem Rundschreiben diese Verfügung getroffen hat, mitzuteilen, welchen Polizeibehörden die Befugnis zur Ausstellung von Leidenbüchern neu übertragen worden ist.

Die Reichsbahn als objektives Unternehmen. Nach der bei der Reichsbahn gültigen Arbeitsordnung muß vor Einstellung als Sachverwalter das bestmögliche Lehrgangsniveau vorgelegt werden. Der Lehntarif berechtigt die Reichsbahn zur sofortigen Entlassung, falls beim Abschluß des Arbeitsvertrages falsche Zeugnisse vorgelegt worden sind.

Mitteldeutsche Kommunale Arbeitgeberwohle. Für die Mitteldeutsche Kommunale Arbeitgeberwohle, die der Mitteldeutsche Arbeitgeberverband der Kreise und Gemeinden G. B., Magdeburg, in der Zeit von 13. bis 16. Mai d. J. in Bernigerode veranstaltet, haben folgende Persönlichkeiten Vorträge zugesagt: Staatspräsident a. D. Prof. Dr. P. ummel, M. d. N. (Rarlsruhe), über staats- und wirtschaftspolitische Fragen; Landratsmeister G. oedeckemeier (Dejan) über die Fortentwicklung und ihre Bedeutung für den Haushalten; Regierungs- und Bayrat G. esse (Braunschweig) über den neuzeitlichen Straßenausbau; Direktor B. uffebau (Halle) über die Anforderungen des modernen Verkehrs an den Straßenbahnbetrieb; Dr. jur. S. ternberg-Naasch, Geschäftsführer des Reichsarbeitsgeberverbandes deutscher Gemeinden und Kommunalverbände G. B., Berlin, über die kommunalen Arbeitgeberorganisationen und die deutsche Wirtschaft; Ferner wird Oberingenieur V. rnhold vom Gelsenkirchener Bergwerksverein einen interessanten und lehrreichen Lichtbildvortrag über „Der Faktor Mensch in der Industrie“ halten.

Die Sparkasse im April. Die Einzahlungen bei der städtischen Sparkasse betragen 837 886 Mark 78 Pf., die Auszahlungen 878 710 Mark 92 Pf. Neu ausgefertigt wurden 882 Sparbücher, zurückgenommen 92.

Eine Pflicht der Rabatten. Mit dem Beginn der wärmeren Jahreszeit steigert sich wieder erheblich die Zahl der Rabatter und damit die Polizeibehörden. In vielen Fällen werden die Rabatter in leichtfertiger Weise in Häusern, in Hausfluren und auf Treppen ohne hinreichende Beachtung aufgestellt. Dieben wird hierdurch ihre Arbeit wesentlich erleichtert.

Die Sparkasse im April. Die Einzahlungen bei der städtischen Sparkasse betragen 837 886 Mark 78 Pf., die Auszahlungen 878 710 Mark 92 Pf. Neu ausgefertigt wurden 882 Sparbücher, zurückgenommen 92.

Verzte- und Krankenkassenvertretung im Vertragsausfluß. Die städtische Pressestelle teilt mit: Zur Wahl der Vertreter der Verzte und Krankenkassen im Vertragsausfluß für den Bezirk des Versicherungsamts ist bis zum 27. April n. u. r. e. n. e. Vorschlagsliste von den Verzten und den Vorstandsmitgliedern der Krankenkassen eingereicht worden. Die Vorschlagslisten sind samt gewählter. Die auf Sonntag den 10. Mai anberaumte Wahl findet daher nicht statt.

Eine neue Fälschung an 10-Rentenmarktscheinen ist in letzter Zeit besonders in Norddeutschland und auch in Magdeburg in Erscheinung getreten: Der Schein besteht aus 2 Blättern, einem oberen stärkeren, an das das untere, dünnere Florpapier angeklebt ist. Durch Ueberzählung mit einem grünlich gefärbten Klebstoff ist der Stoffanlauf nachgeahmt.

Die Gehaltsbewegung im Versicherungsgewerbe. Der Zentralverband der Angestellten schreibt uns: Wie bereits bekannt sein dürfte, haben die Arbeitgeber im Versicherungsgewerbe den Schiedspruch auf Erhöhung der Gehälter um 10 Prozent ab 1. April abgelehnt, während die Angestelltenverbände sich dem Urteil unterwarfen.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold. Die Reichsbannerbewegung hat am Freitag den 8. Mai in der städtischen Arbeiterbildungsstätte eine große Versammlung abgehalten. Die Versammlung wurde von dem Reichsbannerführer Dr. D. o. n. n. e. r. eröffnet, der die Bedeutung der Reichsbannerbewegung für die deutsche Arbeiterbewegung hervorhob.

Die Reichsbannerbewegung hat am Freitag den 8. Mai in der städtischen Arbeiterbildungsstätte eine große Versammlung abgehalten. Die Versammlung wurde von dem Reichsbannerführer Dr. D. o. n. n. e. r. eröffnet, der die Bedeutung der Reichsbannerbewegung für die deutsche Arbeiterbewegung hervorhob.



# Goldenes Rad von Magdeburg

Sonntag den 10. Mai, nachmittags 3 Uhr,  
Radrennbahn an der Berliner Chaussee.

Wittig (Berlin)

Lejour (Antwerpen)

Es starten:

Junghanns (Chemnitz)

Stellbrink (Berlin)

Außerdem:

Fliegerrennen — Zweisitzerfahren.



## Kammerlichtspiele

Berlin läuft und stürmt

täglich das Marmorhaus, um

## Luxusweibchen

den neuen glänzenden Eißbergfilm zu sehen. Im schnell zu sein. bringen wir diesen unvergleichlich eleganten und raffinierten Film, der erst für die Herbstzeit vorgesehen war, bereits in dieser Spielwoche

## Luxusweibchen

Ein Zeitbild aus Berlin W nach dem im „Berliner S. Uhr-Abendblatt“ erschienenen Roman

Der Fall Moser

## Lee Barry und Olaf Bjord

Der Film schildert jene Luxusweibchen, die eine Ausgeburt der Großstadt sind. Bunten, lodenden Blumen auf samtigem Grund möchte man sie vergleichen; Vermögen rinnen wie Wasser durch ihre garten, gepflegten Hände. Nicht als ein lachendes Spiel ist ihnen die Liebe, in Goldschuhen tangen ihre Füße über Menschenherzen und Menschenleid. Eine solche Gestalt ist der Mittelpunkt einer spannenden Handlung, die ein getreues Bild des Berlin W unserer Tage enthält.

## „Er“ Harald Blond

Er heilt die Mondsüchtige  
Er bei den Cotwobys  
die neuen „Er“-Grotesken.

## Die neueste Deulig-Woche.

Beginn Donnerstags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Das Rekord-Programm der



## Zirkuslichtspiele

### Bruno Kastner

der erklärte Liebling der Frauen

Maria Belenta, Maria Vento, Theodor Loos,  
Eugen Rex, Hermann Bicha, Felix Kampers,  
Margarete Kupier

### Der Aufstieg der kleinen Lilian

Die Geschichte eines Waisenkindes.  
Ein Film, dem das ausgezeichnete Zusammenpiel seiner  
Schauspieler ein besonderes Gepräge gibt.

Maria Minzenti  
Karl de Vogt, Helena Matkowsia

### Das blonde Gannele

Die Schönheit der bairischen Berge gibt den farben-  
prächtigen Rahmen für eine handlung eindrucksvollen  
Gesch. hend.

### Die neueste Deulig-Woche

Beginn: Donnerstags 6 Uhr, Sonntags 3 Uhr.



Wir zeigen  
ein unübertreffliches Programm!  
Der deutsche grosse Abenteuerfilm

## Der Turm des Schweigens

Hauptrollen:

Lil Dagover Xenia Desni  
Hanna Ralph  
Niegel Barrie



Regie: D. Johannes Guter.  
Ausserdem:

Das überwältigende Sensationslustspiel  
5 Akte

## Dir bleibt die Luft weg

Harald Lloyd  
Charlie Chaplin  
Fatty

können sich verstecken

vor

### Dorothy Devore

Der Film der 1000 Sensationen und  
der 1000 Lachsälven.

Beginn Donnerstags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr

### Einzelmöbel

Gute Tischlerarbeit,  
in eiche, birke oder  
nussbaum imitiert.  
De. stellen 20-30 A.  
Spiralmatr. 13-16 A.  
Auflegematr. 13-35 A.  
Kleiderchränke, netz-  
legbar 2- u. 3-tür. mit  
b. 180 cm br. 50-135 A.  
Berolina Spiegel 55-55.  
75 A. Spiegelt. 20-70 A.  
Wellerchr. 30-45 A.  
Spiegel 14-22 A.  
Korbfühle 8-9 A.  
Schiffelung. 32-48 A.  
Bildtafeln 80-105 A.  
Waschkommoden m.  
Sg. 65-85 A. Nach-  
schränke 25-30 A.  
Küche Küchen  
80, 85, 125-300 A.  
Schlaf-, Speisezimmer  
Plättchen, eich. 42-  
68 A.  
Schreibtische, eich.  
eich. 80-100 A. Tru-  
meaus 60-75 A. Flur-  
garderoben 65-85 A.  
Korbfühle 12-18 A.  
Küchenbüfets, 2- u.  
3-türig. 65-105 A. An-  
richten 35-45 A.  
Auf Wunsch bequeme  
Zahlung.  
Anzahlung 15 %  
Spez. für Wohn.-Einr.  
Ernst  
Geissler  
Bretter Weg 124,  
Hallef. Syrd. Str.  
Verhandl. all Orten  
täglich geöffnet  
8 1/2-1, 2 1/2-7 Uhr.

### Stadttheater

Freitag den 8. Mai  
Auf 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 Uhr  
6. Abend

### Violetta

(La Traviata)  
Oper von G. Verdi.  
Sonntags den 9. Mai  
Auf 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr  
7. Abend

### Fran Warrens Gewerbe

### Wilhelm-Theater

Offene Vorstellung  
Sonntag, 10. Mai, 8 Uhr  
Der gr. Schwanzschlager!

### Der wahre Jakob

Freitag d. 8. Mai, 8 Uhr  
Vorstellung f. d. Volksh.

### Roter Lampe

Romane v. E. Reichenow.

### Noch ist es Zeit

aus der  
Schäferschen  
Konfektions-  
Anstalt  
billige Textilwaren  
sich einzukaufen. Jeder  
Polster wird abgegeben.  
Samen u. Herren-  
hemden, sehr billig.

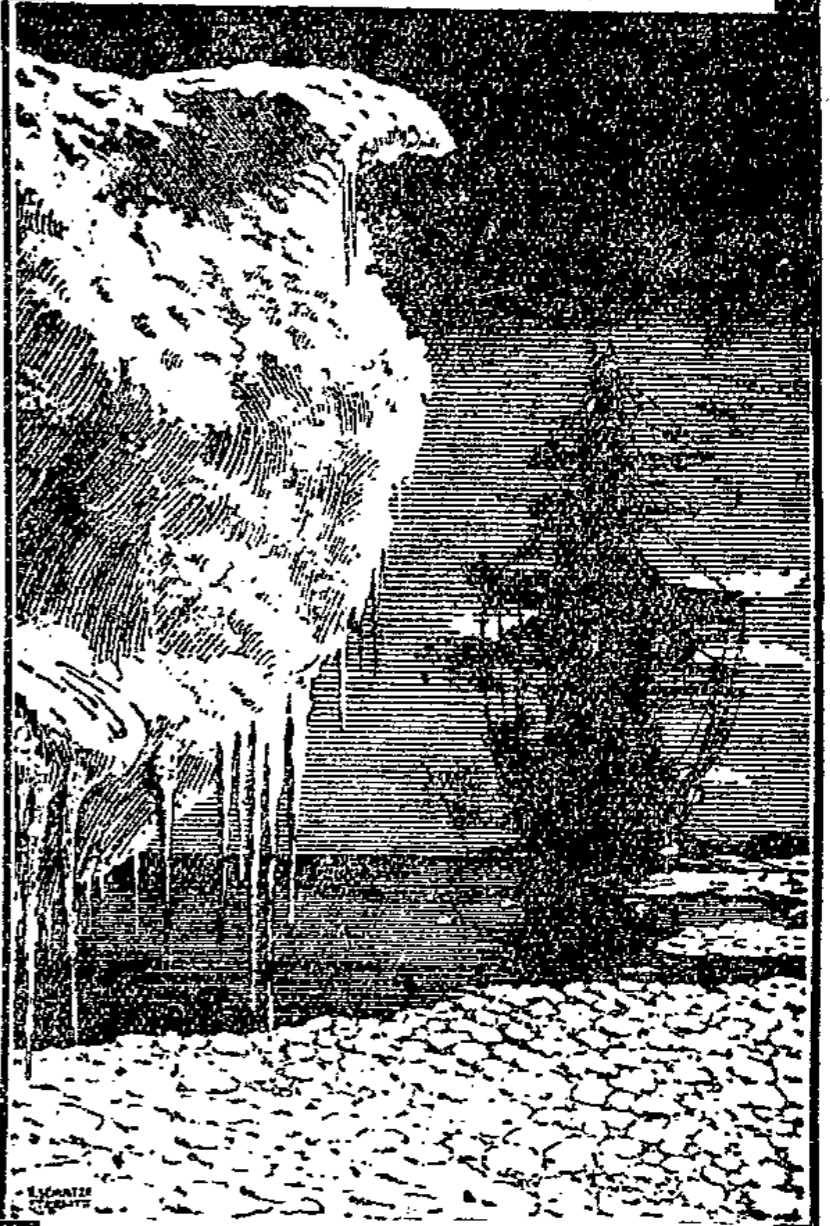
### Rennt du

Magdeburgs  
weitere Umgebung?  
Dein Fahrrad ist dir  
halb hinaus und ein  
guter Berater, der dir  
alle Natur Schönheiten er-  
schließt ist  
Helmbergers:  
Aufstählernem  
Hob  
20 Wanderfahrten mit  
Karten und  
Schulung.  
1 Mark  
Buchhandl.  
Volksstimme  
Gr. Mühlstr. 3.

## Walhalla - Lichtspiele

Ab heute:

Zwei Schläger, von denen die Welt spricht!



## Das große weiße Schweigen

Die Todesfahrt des engl. Kapitäns Scott zum Südpol  
7 Akte packenden Inhalts 7 Akte  
Unser zweiter Schläger:

## Die Spur der Günde

Nach dem Roman „Pflicht und Ehre“,  
ein Film der mondänen Gesellschaft.  
6 Akte köstlicher Unterhaltung 6 Akte

## Die neueste Trianon-Woche

Jugendliche  
haben zur ersten Vorstellung Zutritt bei Preisermäßigung.  
50 Pfg. Saal, 1 Mt. Loge.

Sonntag den 10. Mai,  
Donnerstags 11 1/2 Uhr  
11 Uhr Kassenöffnung.  
Mitglieder der Magdeburger Volkshilfe erhalten gegen  
Vorzeigen der Mitgliedskarte Preisermäßigung.

Spielzeit: Donnerstags 4 1/2, Sonntags 2 1/2 Uhr  
— Kassenöffnung 1/2 Stunde vorher. —

Abfahrt über  
Strombrücke,  
rechts Zitadelle  
Fahrpreise:  
Erwachsene 50 Pf.  
Kinder . . . 25 Pf.  
unter 4 Jahren frei.

## Dampferfahrt mit Dampfer Patriot

zur Baumblüte nach Grünwalde-Schönebeck.  
Abfahrt Donnerstags 8 Uhr — Rückfahrt 12.00 Uhr  
Abfahrt nachmittags 2 Uhr — Rückfahrt nachmittags 7 Uhr  
Bretzel- und Schokolade werden preiswert angeführt.

Gustav Stahlberg, Sandtorstraße 38,  
Telefonnummer 6434

Lachen links das gute republikanische Witzblatt  
empfiehlt Buchhandl. Volksstimme

## WIENER BLUT

Täglich 8 Uhr  
Musik von Johann Strauß

Sonntags 2 Vorstellungen  
4 Uhr (kleine Preise) und 8 Uhr.

Ständehaus, Kartensverkauf, u. Theater-  
kasse v. 4. bekannt. Vorverkaufsstellen.

## Zonbild-Theater

Stolze Frauen  
nach dem vielgelesenen Roman „Solis  
Spectus“ von Hans Nothke.

## Der Mensch am Wege

ein fesselnder Kriminalroman  
Beginn Donnerstags 5 Uhr,  
Sonntags 3 Uhr.

## PL Panorama-Lichtspiele

## Fremdenlegionär Friedrich König

ein Sohn der Stadt Magdeburg  
spricht über seine 4 1/2-jährige Dienstzeit in der  
französischen Fremdenlegion

Seine Werbung und Abenteuer, seine Strapazen,  
die Kämpfe mit den Arabern, seine Fluchtversuche,  
die harten Strafen und seine heroische Flucht.

## 28. Januar entflohen

Zahlreiche Lichtbilder, die teilweise unter Lebens-  
gefahr aufgenommen wurden, unterstützen aufs  
Beste die fesselnde Schilderung.

Ernst Rückert Dary Holm  
Jack Whylong Münz

## Gräfin Vandières.

Ein Spiel der Liebe aus der Leidenschaft Europas.  
Die Deulig-Woche.

Beginn Donnerstags 5 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

# 3 Mäntel



**Mantel** aus gutem Tuch mit seitlicher Faltgarantur, in großer Weite vorrätig **29.50**

**Mantel** aus farbigem Tuch mit Eisen- und Knopfgarnitur **19.80**

**Backfisch Mäntel** aus reißvollem Tuch mit reicher Knopf- u. Eisen-garnierung **39.00**

## Siegfried Cohn

Überwiesener Breitweg 58/60

**Achtung!**  
**Zu Pfingsten**  
 10 Prozent Rabatt!  
 Kaufen Sie schon jetzt gute Ware zu erstaunlich billigen Preisen!

**Anzüge, Mäntel**  
 aus gutem Stoff, prima Verarbeitung, 55 - 22.00  
 45 - 31 - 22.00

**Manchester-Anzüge**  
 35 - 29.50  
 42 - 25.00

**Monteur-Anzüge**  
 10 - 5.50

**Kinder-Anzüge**  
 18 - 9 - 6.90

**Regenmäntel**  
 29 - 24 - 15.90  
 18 - 15.90

**Windjacken**  
 14 - 11.50 9.75

**Breches- und lange Hosen**  
 13 - 8 - 6 - 3.50

**Prima Stoffe zu billigsten Preisen**  
 nur beim

**Reichsbanner-Kameraden**

**Wallach**  
 Südliche Hofstraße Nr. 20.  
 Zahlungserleichterung.

**Ofenheizer**  
 gesucht.  
 Schröder,  
 Gr. Olesdorfer Str. 235.

**Derfla**  
 der unvergleichbare...  
 Feinschmecker kaufen nur „Derfla“-Bohnen-Kaffee!  
 Prämiert mit goldener Medaille.

**Alfred Beckmann**  
 Auf dem Königshof oder Breiter Weg Nr. 35 gegenüb. Alte Ulrichstr.

**Reinhold Protze**  
 Magdeburg

200 Gramm Speise-Schokolade . . . 45 Pf.  
 200 Gramm Vollmilch-Schokolade 70 Pf.  
 200 Gramm Milchschokolade 80 Pf.  
 500 Gramm Voll-Schokolade . . . 95 Pf.

**Kalifornische Früchte**

Mischobst I . . . Pfund 0.80  
 Mischobst II . . . Pfund 0.90  
 Äpfel . . . Pfund 1.50  
 Ringäpfel . . . Pfund 0.90  
 Smyrna-Feigen, feißig, Pfund 0.40

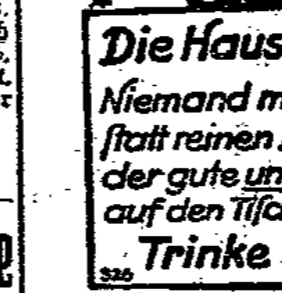
Pflaumen I . . . Pfund 0.55  
 Pflaumen II . . . Pfund 0.60  
 Pfirsiche . . . Pfund 0.80  
 Birnen . . . Pfund 1.60

**Konerven in großer Auswahl billig!**  
 Himbeersaft Pf. 0.55, Maffinade Pf. 0.70  
 10. Blutpfeifen - Eispulver. 1901

**Wir suchen Revolverdreher**  
 für dauernde Arbeit.  
**Ardeltwerke Eberswalde.**

Erfahrene, zuverlässige  
**Bau- u. Möbeltischler**  
 werden sofort eingestellt. Max Behrendt,  
 Halberstädter Straße Nr. 32.

**Die Hausfrau sagt:**  
 Niemand merkt es, daß statt reinen Bohnenkaffees der gute und billige **Quieta** auf den Tisch kommt.  
**Trinke Quieta!**



**Geschäfts-Berlegung**  
 Einem geehrten Publikum zur Kenntnis, daß ich seit 30 Jahren bestehendes  
**Materialwarengeschäft**  
 verbunden mit Schweinefleischerei (Spezialität: ff. Sauerlich und Knoblauchwurst) von Neuhaldensieder Str. 46 nach **Lübecker Straße 90b** (nicht hinter Straßenbahn-Depot) verlegt habe. Ich bitte, mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.  
 Für beste Bedienung werde ich, wie bisher, stets bemüht bleiben.  
**Hochachtungsvoll**  
**Rudolf Schwaneberg**  
 und Frau.

**Billigste Fleischofferte!!**  
 Offerte von hiesiger Schlachthofwarte:  
 Prima Schweinefl. Pf. h. 50-95  
 Kalbfleisch Pf. h. 65-90  
 Rindfleisch Pf. h. 75-95  
 Hammelfl. Pf. h. 75-95  
 frisch, Sager Pf. 40, h. 5 Pf. 35  
 Rinderherz 50, h. 5 Pf. 45  
 Schweineherz 70, h. 5 Pf. 65  
**Richard Boffe,**  
 Große Marktstraße 28.

**Schönebed!** **Schönebed!**  
 Reichsbund der Kriegsbeschädigten, Kriegsteilnehmer und Kriegshinterbliebenen, Ortsgruppe Schönebed.

**Verammlung**  
 am Donnerstag den 7. Mai in der „Tonhalle“.

**Schönebeder Wohnungsmiende,**  
 welche 4-Zimmer-Wohnungen einschließlich Küche und großer Waschküche, badende Anlagen in der Zeit von Mittwoch den 6. Mai 1925 bis Freitag den 8. Mai 1925, vormittags 8 bis 12 Uhr, im Wohnungsamtl. Reubnitzstraße 45, I. zu stellen. Antragsgebühr 1.00 Mark.  
**Schönebed, den 1. Mai 1925.**  
 Das Wohnungsamtl.

Anmeldungen für den Bücherkreis nimmt an Buchhandlg. Volksstimme

# Pfingst-Vorverkauf

**Wir bieten aussergewöhnlich billig an**

**Luxus-Schuhe** **Luxus-Schuhe**

Herrn-Stiefel **8.50**  
 Herren-Stiefel **11.50**  
 Herren-Stiefel **8.90**

Damen-Spangenschuhe **5.90**  
 Damen-Spangenschuhe **8.50**  
 Damen-Schnürschuhe **7.50**

**Kinder-Spangenschuhe**  
 Größe 31-35 **3.75**  
 Größe 27-30 **3.50**

**Schuhhaus**

# Blumenthal

Breiter Weg 13

**Achtung!**  
**Reichsbannerkameraden!**  
 Haben Sie sich nicht bewußt, dass zu feiner Preisen können Sie nicht kaufen. Können Sie auf unsere **billigen Preise!**

Herrn-Gewandmäntel . . . nur 14.50  
 Herren-Anzüge . . . nur 19.00  
 Herren-Hosen . . . nur 3.00  
 Kinder-Anzüge . . . nur 3.80  
 Kinder-Hosen . . . nur 2.90  
 Kinder-Schuhe . . . nur 1.50

**Prellers Textilhalle**  
 zur Poststraße 8, am Alten Markt.  
 Größtenteils Selbstverfertigung.

**2708**  
 in das hiesige Gewandhaus angekauft.  
**A. Hesse**  
 Gegenüber dem Postamt.

**Wanda Schmitt geb. Schmitt**  
 in der „Tonhalle“.

**Wanda Schmitt und Sohn.**

**Ständesamtliche Nachrichten.**  
 Magdeburg-Gabenburg.  
 Todesfälle: 6. Mai. Oskar Christian Oskar Schreyer geb. Hübel, 70 J. Graß 6. des Arbeiters Pauline Serwig, 4 Ew. Ehefr. des Buchbinders a. 2. Ostmarkt Markt, Markt geb. Hübel, 63 J.

**Dauftagung.**  
**Statt Karten.**  
 Allen denen, die aus dem Begräbnis etwas haben entgegen zu bringen haben, bitten wir, dies mit uns anzuschließen. Die Besondere Sozial Service Arbeiter für die trauernde Witwe in der Kapelle.

**Kukirolen Sie schon?**  
 Das heißt: Betreiben Sie systematische Fußpflege? Hierzu gehören: 1 Packung Kukirol-Fußbad, 1 Dose Kukirol-Streupuder und 1 Schachtel Kukirol-Hühneraugen-Pflaster.  
 Mit diesen drei Präparaten, die zusammen nur 2 Mark kosten, können Sie eine richtiggehende Kukirol-Fußpflege-Kur durchführen.  
 Ist Ihnen die Gesundheit Ihrer Füße diese Ausgabe nicht wert?  
 Sie erhalten alle drei zu einer Kur erforderlichen Kukirol-Präparate in jeder Apotheke und wirklichen Fachdrogerie, bestimmt aber in den nachstehenden:

Dankwärtige Apotheke, Halberstadt, Str. 53; Engel-Apotheke, Jahnstraße 12; Hofapotheke, Breiter Weg 158; Kramer-Apotheke, Ovesandter Straße 10; Viktoria-Apotheke, Otto-v. Guericke-Str. 94; Drogerie: P. Franke Nachf., Pfaffenstraße 1; G. Graf, Lübecker Straße 31; Hennemann & Co. Nachf. u. sämtliche Filialen; Hohenzollern-Drogerie, Halberstädter Straße; H. Lorenz, Alter Markt 28; M. Lindner, Lüneburger Straße 40; H. Storkow, Halberstädter Straße 113; Stern-Drogerie, Sternstraße 4; Ulrich-Drogerie, Kaiserstraße 98/99; Ecke Alte Ulrichstraße; B. Wierlich, Viktoriastraße 1; H. Wirth Nachf., Breiter Weg 187.  
 - In Bückau: Rosen-Apotheke, Coquiststraße 3; Drogerie A. Haubner, Schönebecker Straße 103; Gausmann-Drogerie, Feldstraße 53. - In Friedland: Auker-Apotheke, Brückstraße 1. - In Südest: Central-Drogerie, H. Schmidt. - In Lützen: Drogerie Ostrowitzki, Wenzelsplatz Straße 4. - In Nordern: Apotheke Dr. Ostrowitzki.



# Auf zum Reichsbannerntag in Salzwedel, Sonntag, 10. Mai

## Nachrichten aus der Provinz.

### Kreis Zerichow 1 und 2.

#### Wie Landarbeiter wohnen.

In Siegelitz bei Burg wurden auf dem dortigen Gute, das der Witwe Weizner gehört, grauenhafte Zustände in den Wohnungsverhältnissen festgestellt. Die Befichtigung erstreckte sich, wie uns vom Deutschen Landarbeiterverband geschrieben wird, selbstverständlich auf die Werkwohnungen, deren Nutzung die Landarbeiter mit ihrer Arbeitskraft bezahlen müssen. Einige Wohnungen sind früher Viehställe gewesen, die man umgebaut hat. Trotz dieses „Umbaus“ haben sie aber den Charakter eines Stalles nur wenig verloren, zum Teil überhaupt nicht.

Außer in den Wohnstuben besteht der Fußboden aus Koppfeinpflaster, die Wände sind ungetüncht. Die Schlafkammern gleichen Gerümpelräumen. In einem besonders trassen Falle wurde folgendes festgestellt: Die Wohnung besteht aus zwei unbewohnbaren Räumen. In der kleinen Wohnstube herrscht der Schwamm, der die Dielen und die vor einem Jahre noch fast neuen Möbel vollständig zerstört hat. Unter dem Fußboden steht die Jauche aus den angrenzenden Schweineställen, wodurch die Luft in der Wohnung verpestet wird. Die Wände sind naß. Durch den offenen Fußboden dringen die Ratten in die Wohnung ein und belästigen die kleinen Kinder. Die Matratze liegt auf dem Boden. Die Nahrungsmittel sind nicht sauber, denn die Ratten haben Schränke usw. zerfressen und können überall an die Nahrungsmittel heran.

Der zweite Raum, die sogenannte „Kammer“, ist ein dunkles Stallgelaß, in dem nur ein Bett aufgestellt werden kann. Hier muß die jährige Tochter der Familie schlafen, da in der Stube kein Platz mehr ist. Nicht kann in diese „Kammer“ nicht eindringen, da das kleine Stallfenster durch ein hohes Gebäude vom Tageslicht abgeschlossen ist. Das Fenster stammt noch aus dem früheren Viehstall und ist nicht schließbar, so daß die Familie auf „frische Luftzufuhr“ verzichten muß. Die Wände sind aus rohem Mauerwerk und der Fußboden aus Koppfeinpflaster.

Frau und Kinder sind in dem einen Jahre, da sie in diesen Räumen haften müssen, kränklich geworden. Ärzte haben die Wohnung als unbewohnbar bezeichnet. Jedoch haben alle Vorstellungen bei der Besitzerin bisher nichts gefruchtet. Bemerkenswert ist noch, daß diese Familie bis zum März vorigen Jahres in der Holentfaserne Wohnung hatte, sie weigerte sich, in die ihr von der Betriebsleitung zugewiesene Wohnung zu ziehen. Während der Abwesenheit des Mannes bestellte der Inspektor Wendenburg polnische Arbeiter, die Möbel und sonstiges Inventar in die jetzige Wohnung schaffen mußten und die die damals kranke Frau hinansetzten.

In dem nun verlassenem Jahre ist die Familie seelisch, körperlich und auch materiell vollständig zugrunde gerichtet. Die vor einem Jahre noch fast neuen Möbel sind vollständig zerstört. Neuanaffung ist nicht möglich, da das Geld dazu fehlt. Der Kreisbehörde wurde von diesen Zuständen Kenntnis gegeben und um geeignete Maßnahmen gegen die Besitzerin des Gutes ersucht. Auch die Justizbehörde wird sich mit dem einen oder mehreren Fällen noch zu beschäftigen haben.

### Stadtkreis Burg.

Der Zentralverband der Angestellten hält am Freitag den 8. Mai, abends 8 Uhr, im Vereinslokal Krause, Schartner Straße, seine Monatsversammlung ab. Es wird Bericht erstattet über die Gehaltsverhandlungen. Außerdem sind verschiedene andere wichtige Fragen zu erledigen, z. B. der Gewerkschaftsausschuss und das Gewerkschaftsfest in Loburg. Es ist deshalb Pflicht, daß jeder freigewerkschaftlich organisierte Angestellte die Versammlung besucht. Gäste sind willkommen.

### Kreis Wolmirstedt-Neuhaldensleben.

**Barleben.** Unsere Parteiverammlung findet am Sonnabend den 9. Mai, abends 8 Uhr, im Gewerkschaftshaus statt. Alle Genossinnen müssen in diese Versammlung kommen. Es sind wichtige Beschlüsse zu fassen.

**Barleben.** Die Arbeiterwohlfahrt hielt am Mittwoch ihre erste Generalversammlung ab. Der Besuch war sehr gut. Es wurde von der Vorsitzenden, Genossin Oile, Bericht gegeben über das bisherige Wirken am Orte. Genossin Wöge erstattete als Kassiererin und Genossin Lücke als Sachverwal-

lerin Bericht. Die Arbeiterwohlfahrt kann mit Genugtuung auf ihre bisherige Tätigkeit zurückblicken. Ist doch so mancher armen Familie sowie auch alten Alleinstehenden und kranken Personen Hilfe zuteil geworden und somit vielummer und Not gemildert. Das Geleitete ist um so höher einzuschätzen, als es doch die Arbeiterwohlfahrt nur aus sich selbst heraus geschaffen hat. Steht doch das gesamte Bürgerium, fast alle Geschäftsleute, unfrer Sache kalt gegenüber; ja es hat auch an Anfeindungen und Verleumdungen nicht gefehlt. Ihr Arbeiter, lernet daraus und handelt danach, besorget eure Einkäufe im Konsumverein. Die Arbeiterwohlfahrt wird weiter unablässig bemüht sein, zu helfen, wo es not tut; sie bittet, ihr die Unterstützung auch weiterhin zuteil werden zu lassen. Der Samariterkursus ist aufgenommen worden; auch daran ist die Beteiligung seitens der Frauen sehr rege, gilt es doch Genossinnen in der Hauspflege und für erste Hilfeleistungen bei Unglücksfällen auszubilden. Der Parteivorstand wies nach einmal auf die Ziele der Arbeiterwohlfahrt hin und forderte auf, dafür zu sorgen, daß immer mehr Genossinnen der Arbeiterwohlfahrt beitreten.

**Neuhaldensleben.** Impfungen. Am 12. Mai, nachmittags 2 Uhr, ist in der Wohnung des Kreisarztes die Impfung der noch nicht geimpften Kinder aus der Stadt. Weitere Impfungen finden statt: Sonnabend den 9. Mai, nachmittags 3 Uhr in Althaldensleben; Montag den 11. Mai, vormittags 9 Uhr, in Ostfingersleben, 9.20 Uhr in Alleringersleben, 9.45 Uhr in Marienborn, 10.15 Uhr in Marsfeld und 12 Uhr mittags in Garbe; Donnerstag den 14. Mai, vormittags 8 Uhr in Dönsedt, 8.30 Uhr in Althaldensleben, 9.15 Uhr in Hrsleben, 9.45 Uhr in Hakenstedt, 10.45 Uhr in Groppendorf, 11 Uhr in Schadenleben (mit Klein-Santersleben) und um 11.45 Uhr in Groß-Santersleben.

**Ostfingersleben.** Mord und Selbstmord aus Eifersucht. Am 4. Mai hat ein junger Mann, welcher aus Ostfiedrich im Harz gebürtig ist, den Sohn des hiesigen Wäldermeisters Nolze durch mehrere Revolvergeschüsse so schwer verletzt, daß dieser bald darauf gestorben ist. In unmittelbarer Nähe auf dem Felde waren Männer beschäftigt, welche den Vorgang gesehen und gehört hatten. Diese nahmen sofort die Verfolgung auf, konnten aber den Flüchtling nicht einfangen, weil er auf seine Verfolger ständig schöß, so daß diese nicht an ihn heran konnten. Schließlich gelang es, ein Gewehr herbeizuholen, außerdem hatte noch eine Anzahl Weidwörter und Gildeberger Männer die Verfolgung aufgenommen und konnten den Flüchtling in die Enge treiben. Kurz bevor ihn seine Verfolger habhaft wurden, erschößte er der Mörder mit seiner eignen Waffe. Die Veranlassung zu diesem Vorgang ist darin zu finden, daß der junge Nolze mit einem jungen Mädchen aus Schwanefeld verlobt war, der junge Mann aus Ostfiedrich aber glaubte, ohne dies Mädchen nicht leben zu können, und so kam es, daß er wiederholt den beiden jungen Menschen nachstellte. Und am 4. Mai kam dann das tragische Ende.

### Kreis Kalbe.

**Eidenborf.** Eine Mitgliederberammlung der Partei findet am Sonnabend den 9. Mai, abends 8 Uhr, bei Schmoltz statt. Genosse Peters (Magdeburg) wird ein Referat über die politische Lage halten. Es gilt nicht zu ermüden, sondern mit aller Kraft weiterzuarbeiten. Gäste können von den Genossen eingeführt werden. Die Maifeier war gut besucht. Wir stehen zu jeder Stunde bereit, wenn die Partei ruft. Genosse Harle (Schönebed) hielt die Festrede. Laßt uns seine Worte beherzigen. Wir müssen eintreten für unsere Forderungen, jetzt mehr denn je. Genossen und Genossinnen, helft mit am Aufbau unserer Partei und Presse.

**Schönebed.** Der Reichsbund der Kriegsbeschädigten hält heute (Donnerstag) in der „Lohnhalle“ eine Versammlung ab. Die Wichtigkeit der Tagesordnung erfordert die Anwesenheit aller Mitglieder. Eine Gemeindevertreter-Konferenz für den Kreis Kalbe findet am Sonntag den 10. Mai, vormittags 9 Uhr, im „Stadiparl“ (gelber Saal) statt. Die Wichtigkeit dieser Tagung macht es den Genossen und Genossinnen zur Pflicht, sich daran zu beteiligen. Ein rührender Arbeitergeber ist die Firma Windler (Bürsten-

fabrik), Friedrichstraße. Am 1. Mai feierten die Arbeiterinnen der Firma, trodem der Inhaber schon vorher gedroht hatte, wer am 1. Mai nicht arbeitete, braucht auch am 2. Mai nicht wiederzukommen. 14 Arbeiterinnen wurden entlassen, weil sie den 1. Mai feierten. Nun scheint aber dieser Unternehmer durch sein Borgehen arg in die Klemme gekommen zu sein, denn die Firma sucht überall jüngere Mädchen für die Bürstenfabrikation. Der Verband wird dem Manne vor Gericht beibringen, die bestehenden Gesetze zu achten. Die Zeiten sind vorbei, wo die Unternehmer mit den Arbeitern umsprangen konnten, wie sie wollten.

**Schönebed.** Die Rechtsauskunftsstelle und die Zentralbibliothek des Ortsausschusses befinden sich in den Räumen des Arbeiter-Sekretariats, Markt 16 (Ecke Poststraße). Die Sprechzeit der Rechtsauskunftsstelle ist Dienstags und Donnerstags von 4 bis 6 Uhr nachmittags. Auskunft wird erteilt im bürgerlichen Recht, in allen sozialen Versicherungsangelegenheiten, Arbeitsrecht und in Mietangelegenheiten. Die notwendigen Schriftsätze werden unentgeltlich angefertigt. Die Bibliothek ist mit modernem Lesestoff ausgestattet. Wiederausgabe im Sommerhalbjahr jeden Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends. Die Gewerkschaftskollegen werden zur eifrigen Benutzung der Bücherei aufgefordert. An Kinder werden Bücher nicht ausgegeben.

### Altmark.

#### Aus dem Stendaler Stadtparlament.

In der Stadtverordneten-Sitzung wurde die Abgabenordnung über die Erhebung von Vorausleistungen für die Wegeunterhaltung angenommen. Befreit davon sind die Landwirtschaft und die Wege, welche nicht gepflastert oder befestigt sind. Genosse Müller hat sich in der vorliegenden Sitzung eine Beschwerde an den Regierungspräsidenten vorbehalten wegen ungerichter Geschäftsführung durch den stellvertretenden Vorsteher Dr. Kamietz, wobei ihm nach seiner Rechtfertigung ein Ordnungsruf erteilt wurde. Da die Beschwerde an den Magistrat verwiesen war und es der bürgerlichen Seite unangenehm erschien, die Angelegenheit noch einmal zu beraten, beantragten sie Uebergang zur Tagesordnung. Solche rücksichtslosen Maßnahmen sind wir ja von dem demokratisch-deutschen nationalen Reichsrat in Stendal gewohnt. Nach dem Wahlkampf bilden (Fortsetzung des redaktionellen Teiles nächste Seite.)

## Aus dem Sonntag

wird ein Festtag, wenn Sie etwas Schönes backen. Nach Dr. Oetkers sorgfältig ausprobierten Rezepten ist selbst das Backen der schönsten Torten kinderleicht. Bitte versuchen Sie: **Buttercremetorte**, hochfein

Zutaten:	
Teig: 100 g Weizenmehl,	Crema: 1/2 Liter Milch,
100 g Dr. Oetkers Gustin,	1 Päckchen Dr. Oetkers Vanille-Puddingpulver,
200 g Zucker,	150 g Zucker,
3 Eier,	175 g Butter,
4 Eßlöffel Wasser,	80 g Palmöl,
1/2 Päckchen Dr. Oetkers Backin,	25 g geriebene Mandeln.
das Abgeriebene einer Zitrone und 1 Eßlöffel Saft.	

Wie billig und die Torten stellt, kann jede Hausfrau selbst sehr leicht berechnen. Zubereitung: 3 Eigelb werden mit dem Zucker, 4 Eßlöffel Wasser, dem Abgeriebene und dem Saft der Zitrone schaumig gerührt. Nach und nach gibt man das mit dem Backin gemischte Mehl und Gustin hinzu, verrührt alles glatt und zieht zuletzt den steif geschlagenen Schnee unter den Teig, gibt ihm in eine gefaltete Form und bäckt bei gelinder Hitze. Cream: Von 1/2 Liter Milch, 150 g Zucker, 1 Päckchen Vanille-Puddingpulver kocht man nach angegebener Vorschrift einen Pudding, den man bis zum Erkalten rührt. Danach schlägt man 175 g Butter und 80 g Palmöl schaumig und rührt schließlich die Crema darunter. Den erkalteten Tortenboden schneidet man in 8 Scheiben, bestreicht jedes Teil mit der Crema und setzt sie aufeinander. Die Oberseite und die Seiten bestreicht man ebenfalls mit der Crema, und garniert die Oberfläche mit dem Spritzbeutel. Die Torten bestreicht man mit dem geriebenen Mandeln, die vorher in etwas Zucker und Butter braun geröstet sind. Verlangen Sie vollständige Rezeptbücher kostenlos in den Geschäften, wenn vergriffen, umsonst und portofrei von

**Dr. A. Oetker, Bielefeld.**

## Das schöne Mädchen.

Roman von Georg Girschfeld.

### (4. Fortsetzung.)

### Nachdruckverboten.

Nach einigen Wochen eifriger Korrespondenz unternahm Paul Runke den zweiten Schritt: er verabredete ein Stellbichlein mit Afrika.

Im Walde hinter dem Jägerhäusl trafen sie sich. Afrika sah ihren Freund schon von weitem kommen — er kam von der Trabbahnhaltestelle und sah sich mehrmals prüfend um. Ja, er war wirklich ein Mann, der wußte, was er tat. Aber unwillkürlich lächelte Afrika heute bei seinem Anblick. Er hatte in den Anrissen irgend etwas Komisches. Die untersekte Figur, der fleiste Schritt, der klumpe Schritt des blonden Bubensoppes, der die Stummhuase stolz nach oben trug — doch Afrika zwang sich zum Ernst, als er sich grüßend näherte. Sie war ihm ja so dankbar. Sie hatte auch Ehrfurcht vor dem ersten, männlichen Einfluß in ihrem Leben.

Sie gaben sich verlegen die Hand und berührten schnell im Walde zu verschwinden.

„Sie sind wohl in der Gegend sehr bekannt?“ fragte Paul Runke mit gepreßter Stimme.

„Ach ja“, erwiderte Afrika harmlos, „nich kennen die Leute“ so gut, wie den Dadel aus der Friedhofsgründerei.“

„Sm“, meinte Paul Runke, „man hätte sich doch besser in München verabredet, am Sendlinger Tor oder auf dem Marienplatz. Aber auf Ihnen ausdrücklichen Wunsch.“

„In die Stadt hätte ich nicht fahren können, das war aufgegeben. Aber hier draußen — du mein — da ist doch nix dabei. Alle Mädchen berathen sich hier und gehen mit die jungen Herrn umeinander. Oft stehen sie sogar am Jägerhäusl, an der Trabbahnhaltestelle, vor allen Leuten.“

Paul Runke hätte fast etwas über bedenkliche moralische Zustände geäußert, aber im letzten Augenblick unterdrückte er es. Er fürchtete Afrika zu kränken. Sie selbst gefiel ihm ja noch besser als am Abend im Jägerhäusl. Bei Tage, unter den Baldäulen, von Sonnenkringeln umspielt, kam das gaubrische Wesen des Mädchens erst zur Wirkung. Paul Runke legte den Gehendpaß seiner Liebe gern auf ein Postament. Es darf er Afrika halb verlangende, halb demütige Worte zu. Sie wußte nicht, was in ihm vorging. Er begann ihr seine Absichten über das Leben auseinanderzusetzen, sie aber hatte eugentlich erwartet, daß es im Walde zum ersten Fuß kommen würde.

So befahl sie ihm den großen Erlebnis eine gewisse Sanftmütigkeit. Ihr leuchtender Blick trübte sich, ihr junger Schritt

wurde zögernd. Seltsames Unbehagen beschlich sie, wenn sie an Kreutzeng dachte. Mühte sie denn immer Heimlichkeiten vor ihr haben. Wurde denn alles Natürliche zur Sünde gestempelt?

Jetzt merkte Runke ihr etwas an. Er unterbrach seinen Vortrag: „Sicht Ihnen etwas, Fräulein Afrika?“ fragte er sanft. Sie erwiderte: „D nein. ... Ich bin nur ein bißel müd.“

Sie setzten sich auf einen gefälligen Baum. Paul Runke überzeugte sich, ob seine schöne, dunkle Hofe auch an keine harzige Stelle geriet. Dann mußte er die Situation, indem er zum erstenmal Afras Arm berührte. Ihr Blick traf ihn jetzt mit solchem Himmelsschmerz, daß er ganz blaß wurde und sich eingestand: Das ist das schönste Mädchen, das ich je gesehen habe. Diese Erkenntnis riß ihn nicht zur Leidenschaft fort, sondern machte ihn dumpf entschlossen. Er wollte die Tochter des Friedhofsaufsehers heiraten. Ein romantischer Mut erfüllte ihn. So suchte er Afrika durch einen geradezu wütenden Blick zu sagen, was in ihm vorging. Sie aber verstand ihn anders, als er glaubte. Keurig schlug sie die Augen nieder und dachte: es ist böß von mir, ihn langweilig zu finden. Ich bin ein respektloses Ding. Er ist doch studiert, ihm steht die Welt offen. An jedem Finger könnt er eine haben. Nein nein, sie wollte ganz davon durchdrungen sein, was sie an ihm gefunden.

Die Sonne stand schon tief — sie mußten an Heimkehr denken. Langsam schritten sie durch den Wald zurück. Nun wußte Afrika schon viel von ihm. Seine wohlgefechten Reden hatten sich ihr tief eingepreßt. Das nächste Mal wollte sie ihm auch viel von sich erzählen, vorausgesetzt, daß er es hören wollte. Als die Straße, die zur Trabbahn führte, wieder sichtbar wurde, blieb Paul Runke stehen, warf einen Blick um sich, wie ein Offizier, der sich im feindlichen Gelände orientiert und kichte Afrika plötzlich. Der Fuß war etwas hart und stachelig, aber erste Weibeszärt durchströmte Afras kindlichen Körper. Sie hatte die Frucht des verbotenen Baumes gekostet. —

Morgen war Sonntag — es trieb sie zum erstenmal mit tiefer Sehnsucht zur Kirche. Sogar die alte Scheu vor Vater Bölestin überwand sie heute. Kreutzeng schloß sich aus und merkte nicht, als Afrika sich schon nach Sonnenaufgang erhob, ihr bestes Zeug anzog und ohne Frühstück zur Kirche lief. Sie fuhr nach München — in der Dorfkirche hinter dem Friedhof mußte sie zu viele Augen auf sich gerichtet. Sie war kein schlechtes Weibchen. Es fiel auf, wenn Afrika Götter zur Kirche kam.

Früh und frühlich war es, am frühen Sonntagmorgen in die Münchner Stadt zu fahren. Weiße Felder lagen, in Luz und Licht gebadet, zu beiden Seiten der Trabbahn. Am Horizont wurden die Kirme der Stadt deutlich. Besonders die grünen Stuppelhauser der Frauenkirche grüßten Afrika mit Jungheit. So weit aber fuhr sie nicht — in der alten Vorstadt...

Sanct Bonifaz waltete Vater Bölestin seines Amtes. Er war seit vielen Jahren Reichthaber der Familie Gött — zu ihm würde Afrika gehen.

Vater Bölestin, ein umfangreicher, graubärtiger Kapuziner, hatte sein sicheres Leben unter den Weibern der Kirche angelegt. Für ihn gab es keine Probleme, keine Zweifel, nicht etwa, weil er sich nach tiefen Kämpfen zu gütiger Klarheit durchgerungen — bürgerliche Steptis beherrschte ihn, ein rationalistischer Sinn für Nützlichkeit, der stets auf der Hut blieb. Eigentlich war er mit seiner imposanten, geistlichen Erscheinung nur ein Münchner Altkramer. Es war nötig, ohne Einschränkung zu glauben — also glaubte er. Es gab Macht und Einfluß, jedes Erlebnis als Sünde aufzufassen — also war er ein strenger Reichthaber.

Als Afrika die Kirche betrat, verließ Vater Bölestin eben die Sakristei, um sich in den Reichthum zu begeben. Im Morgen-schimmer des göttlichen Raumes fiel ihm Afras klumpe Gesicht auf. Ein wohlwollendes überaus gutes Lächeln kam auf sein ebliches Gesicht. Die kleinen Augen wurden noch etwas bläulicher. Als er dann im Reichthum verschwunden war, mußte Afrika warten. Eine ältliche Frau stürzte eben ihre dunkeln Gedanken durch das Fensterchen. Afrika betrachtete einstellweilen die bunten Heiligen, das Sprühfeuer der schönen Fenster im Morgenlicht und stellte fest, daß jeder, der unter der hohen Kugel kniete, von den Wachs-lärgen, die da oben brannten, betropft werden mußte. Das brachte sie fast zum Lachen.

In diesem Augenblick verließ die Frau den Reichthum. Sie kam gebüht und zerknirsch, ohne Sinn für die Schönheit der Umgebung. Leise schlich sie sich dem Ausgang zu. Vater Bölestin mußte sehr böß geworden sein. Nun schlug auch Afrika das Herz. Aber sie besann sich, trotz, denn sie war sich keines Feils besinnigt. Bald kniete sie vor dem kleinen Fenster. Der große alte Mann, der ihr von Kindheit auf vertraut war, rührte ihr jetzt in weite Ferne. Das undurchsichtige Gitter zwischen ihm und ihr gab eine Weilestunde zwischen Mensch und Richter. Stodend sprach Afrika in das brohende Dunkel.

„Hauter!“ brummte Vater Bölestin. „Du ströpst ja wie eine Grille häßlicher. Gatt Du solch schlechtes Gewissen? So laß dich nicht verhalten.“

Sie nahm sich zusammen und bezwang ihre Scham. Niemand hatte, sie es so wie heute empfunden, daß es eine Kammes-atmosphäre war, in die sie sprach. Draußen im hohen Kirchen-schiff, unter dem schwebenden Erlöser war eine freiere Luft.

Sie schwieg, als sie nichts mehr zu sagen wußte. Demüthig spürte sie, daß Vater Bölestin weder empört noch betrübt, sondern einfach mitbergnügt war. (Fortsetzung folgt)





